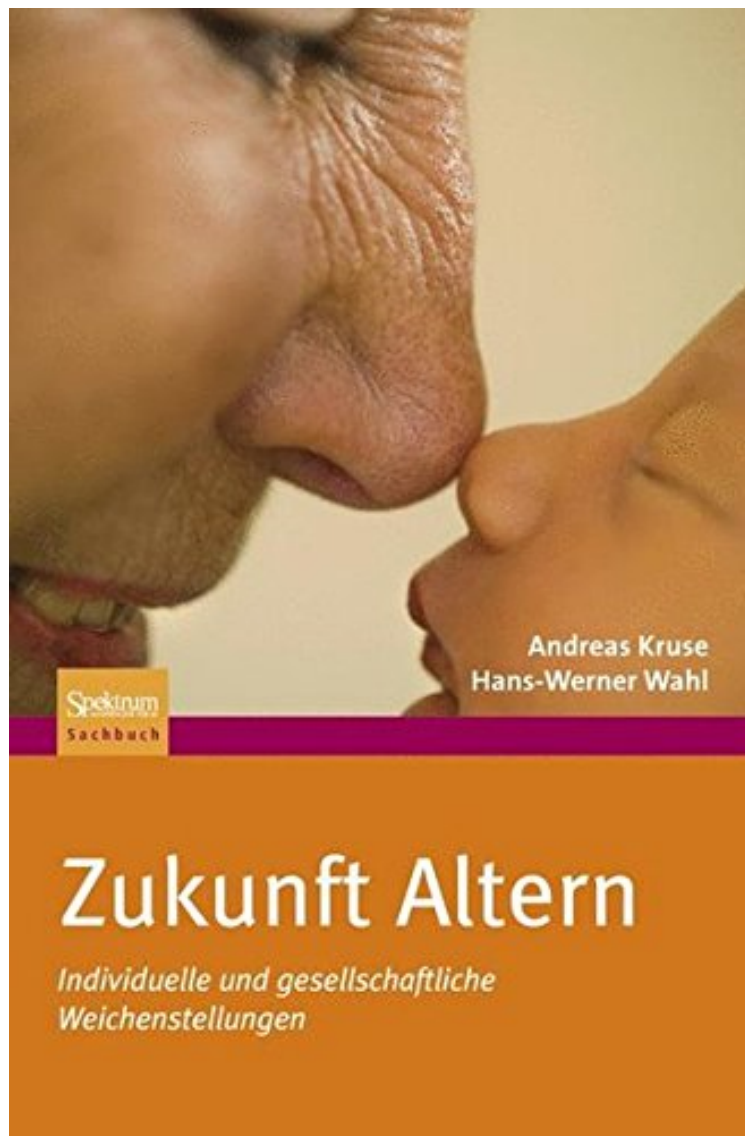


[Get free] Zukunft Altern: Individuelle und gesellschaftliche Weichenstellungen

Zukunft Altern: Individuelle und gesellschaftliche Weichenstellungen

Von *Andreas Kruse, Hans-Werner Wahl*
*ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #208891 in BcherVerffentlicht am: 2009-11-03Abmessungen: 8.00 x 1.25b x 5.00l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe572 Seiten | File size: 16.Mb

Von Andreas Kruse, Hans-Werner Wahl : Zukunft Altern: Individuelle und gesellschaftliche Weichenstellungen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zukunft Altern: Individuelle und gesellschaftliche Weichenstellungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein

gelungenes Buch für jung(!) und alt. Von Christin Schmidt. Mit "Zukunft Altern" haben Andreas Kruse und Hans-Werner Wahl wahrlich ein Werk für jedermann geschaffen. Zu oft findet man in dieser Rubrik Bücher die sich als reine Psycho-Ratgeber verstehen. Aber mit "Zukunft Altern" gibt es erstmalig ein Buch auf dem Markt, welches das Alter werden als Ganzes betrachtet: von der Biologie des Alterns, über die Soziologie, bis hin zu den gesellschaftlichen und politischen Anforderungen. Das Werk gibt fundierte Einblicke in die heutige Altersforschung, medizinische Versorgung und in die wirtschaftlichen Bereiche und vermittelt dem Leser die wichtigsten Aspekte ohne dabei zu sehr abzuschweifen. Dabei wird das Alter werden nicht spezifisch an einer Gesellschaftsgruppe betrachtet (Menschen über 60 Jahre), sondern als Teil eines großen Netzwerkes angesehen. Denn die Rahmenbedingungen, in denen ein Mensch seit seiner Geburt aufwächst, haben ebenso Einfluss auf den Alterungsprozess, als auch die Rahmenbedingungen während des Alterungsprozesses. Und all dies zusammenzubringen ist hier hervorragend gelungen. Dieses Buch ist für jeden geeignet, sowohl für alle Altersklassen, als auch für alle Berufsklassen. Denn oft beschäftigt man sich mit dieser Thematik erst, wenn sie schon längst eingetreten ist und eines sollten wir nie vergessen: Alter werden wir alle und es lässt sich nicht umkehren. Ein weiteres gelungenes Sachbuch aus dem Spektrum Verlag, sehr zu empfehlen! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super. Von Kathrin Luce. Tolle Autoren. Verständlich und beherrschend geschrieben. Das Thema Altern sehr gut als Querschnitts-Thema dargestellt. Ein unterhaltsam geschriebenes Fachbuch der Gerontologie. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wertvoller Beitrag, dem Alter mit Respekt und Wertschätzung zu begegnen - seelisch, emotional, mental und kognitiv. Von S. Rogers. KEIN Kapitel befasst sich mit - aussagelosen - Nebensächlichkeiten, ergo werden Inhalte vermittelt, die durch ihre Transparenz und Vielschichtigkeit bestechen. Zudem betrachten die Autoren Kruse und Wahl jede erdenklich relevante Perspektive des Alterns. Das Thema ZUKUNFT ALTERN wird durch das Lesen, empfinden und danach Handeln - für mich noch greif- und verwertbarer. Für mich nimmt die "meinige" Tatsache "Alter kennt kein und jedes Alter" auch durch dieses Werk mehr und mehr Realität an.

Pressestimmen. Mit diesem Werk meistern die Autoren einen Spagat für ein wissenschaftlich fundiertes Buch, das sich dem Leser dennoch gut lesbar und verständlich erschließt. Abenteuer Forschung, ZDF. Einen interdisziplinären Ansatz verfolgen die Autoren eines neuen Buches zur demografischen Entwicklung: Biologie, Psychologie und Soziologie haben zwar ihre jeweils eigenen Erklärungs- und Deutungsmuster für Alterungsprozesse, aber an ihren Schnittstellen ermöglichen sie neue Erkenntnisse. Aus diesen Erkenntnissen leiten der Gerontologe Andreas Kruse und der Psychologe Hans-Werner Wahl Handlungsempfehlungen für Prävention und Gesundheitsförderung ab. (...) Besonders hervorzuheben bei diesem gut zu lesenden Buch ist die bereits erwähnte "Konstruktlandkarte". Diese Landkarte erweist sich als ein interessanter Wegweiser durch die verschiedensten Aspekte der Altersforschung. So können identische Inhaltsbereiche wie beispielsweise die nachlassende körperliche Aktivität im Alter immer unter Berücksichtigung neuer Aspekte - quasi in neuer Beobachtungsperspektive - betrachtet und bewertet werden; die Themen erscheinen in immer anderem Licht. Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung. Entstanden ist ein hochinformatives, lesenswertes Kompendium der Altersforschung, das einen umfassenden Überblick über Veränderungen im Alter vermittelt. Die Autoren benennen die zentralen Herausforderungen, stellen die wichtigsten Botschaften der soziologischen, psychologischen und biologischen Altersforschung dar, zeigen Wege in eine gute Alterszukunft auf und präsentieren abschließend die neuen Anforderungen an die Älteren, an alle Generationen und die Gesellschaft. Informationsrundbrief EAF. Fazit: Das Buch bietet eine lebendige neue Sicht zu Altern und Alter für alle, die alt werden und dies genießen wollen. Es ist dabei wissenschaftlich fundiert und weit weg von der Ratgeber- und Anti-Aging- bzw. Wellness-Kultur und beleuchtet das Alter werden ausgewogen mit seinen Stärken und Schwächen. (...) Darüber hinaus liefert das vorliegende Werk viele Hintergrundinformationen zu Fragen der Stärkung von psychischen Widerstandskräften, die präventiv auf die Bewältigung der sich im Alter stellenden Entwicklungsaufgaben zielen. Freie Psychotherapie. Gut strukturiert, verständlich geschrieben. Mit ausführlichem Literaturverzeichnis. Diskussionsstoff und Fundgrube für am Thema interessierte. e.k.z.-Informationsdienst. Andreas Kruse und Hans-Werner Wahl ist mit "Zukunft Altern" ein umfassendes, gut lesbares und leicht verständliches Buch für ein sehr komplexes Themenfeld gelungen. DGWF Hochschule Weiterbildung. Rezension. Das vorliegende Buch stellt eine hervorragende Zusammenfassung der Probleme und Lösungsmöglichkeiten dar, die sich - individuell und gesellschaftlich - aus der hohen Lebenserwartung ergeben. Die Themen werden wissenschaftlich fundiert und zugleich klar und verständlich behandelt. Dr. Gertrud Simon, Universität Graz. Kurzbeschreibung. Alt werden will jeder. Alt sein nicht nicht unbedingt. Aber was heißen Alter und Altern? Wodurch ist unser Leben im Alter - jenseits von biologischen Faktoren - bestimmt? A. Kruse und H.-W. Wahl, zwei führende Altersforscher, vermitteln in diesem klar geschriebenen Buch anhand der Befunde moderner Forschung die Botschaft: Alter kann, je nach individueller und gesellschaftlicher Weichenstellung, einen erfüllten Lebensabend bedeuten und dabei eine wichtige soziale Funktion erfüllen. Und selbst bei Pflegebedürftigkeit oder Demenz finden sich noch sehr verschiedenartige Gestaltungsmöglichkeiten der individuellen Lebensbedingungen. Wir müssen die Weichen jetzt richtig stellen, wenn wir gesellschaftlich und individuell die Herausforderungen des Alterns

bewltigen wollen.